

A large, stylized portrait of a man with glasses, rendered in a dense, grey circuit board pattern. The portrait is the central focus of the page, with the text overlaid on the lower-left portion of it.

# Quartals- mitteilung 2017

|||||

1. Januar – 31. März

# Kennzahlen

<i>in Mio. €</i>	<b>3 Monate / 2017</b>	<b>3 Monate / 2016</b>	<b>Veränderung</b>
<b>Geschäftsentwicklung</b>			
Auftragseingang	46,0	30,1	52,8 %
Auftragsbestand zum 31.03.	124,5	118,8	4,8 %
Umsatz gesamt	23,0	27,6	-16,7 %
Umsatzrendite	-20,0%	-9,1%	-10,9%-Punkte
Rohertrag	6,6	8,9	-25,8 %
Rohertragsmarge	28,7 %	32,2 %	-3,5%-Punkte
Herstellungskosten	16,4	18,7	-12,3 %
Forschungs- und Entwicklungskosten	3,5	3,3	6,1 %
EBITDA	-3,7	-1,0	> 100,0%
EBITDA-Marge	-16,1%	-3,6%	-12,5%-Punkte
EBIT	-4,8	-2,0	> 100,0%
EBIT-Marge	-20,9%	-7,2%	-13,6%-Punkte
Ergebnis nach Steuern	-4,6	-2,5	84,0 %
Ergebnis je Aktie, unverwässert (in EUR)	-0,24	-0,13	84,6 %
<b>Bilanz und Cashflow</b>			
Eigenkapital	119,9	115,2	4,1 %
Eigenkapitalquote	64,9%	63,6%	1,3%-Punkte
Eigenkapitalrentabilität	-3,8%	-2,2%	-1,6%-Punkte
Bilanzsumme	184,7	181,0	2,0 %
Net Cash	28,0	26,9	4,1 %
Free Cashflow <sup>1</sup>	-3,3	-12,9	-74,4 %
<b>Weitere Kennzahlen</b>			
Investitionen	1,0	0,5	100,0%
Investitionsquote	4,3%	1,8%	2,5%-Punkte
Abschreibungen	1,1	1,0	10,0%
Mitarbeiter zum 31.03.	710	708	0,3 %

<sup>1</sup> Vor Berücksichtigung von Wertpapiererwerben und Wertpapierverkäufen.

# Inhalt

<b>Geschäftsverlauf im ersten Quartal 2017</b>	4
<b>Finanzbericht</b>	8
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (IFRS)	8
Gesamtergebnisrechnung (IFRS)	9
Konzernbilanz (IFRS)	10
Konzernkapitalflussrechnung (IFRS)	12
Konzerneigenkapital-Veränderungsrechnung (IFRS)	14
Segmentberichterstattung (IFRS)	16
<b>Rechtliche Struktur</b>	18
<b>Finanzkalender 2017</b>	19
<b>Impressum / Kontakt</b>	20

# Geschäftsverlauf im ersten Quartal 2017

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre,

das Superwahljahr 2017 könnte nicht nur für Deutschland sondern erst recht für die Europäische Union ein schicksalhaftes Jahr werden. Insbesondere das Wahlergebnis in Frankreich könnte bei entsprechendem Ausgang wohl weitreichende Auswirkungen auf die politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in Europa sowie Deutschland haben. Politische Bewegungen sowohl für als auch gegen die europäische Einheit gewinnen immer stärker an Bedeutung und werden die Zukunft in Europa maßgeblich mitbestimmen. Nach dem nunmehr offiziell beantragten BREXIT, wird zunächst das Wahlergebnis in Frankreich zeigen, ob weitere anti-europäische und protektionistische Tendenzen in einzelnen Ländern die Oberhand gewinnen werden. In diesem unsicheren wirtschaftspolitischen Umfeld fallen die Konjunkturprognosen dennoch sehr positiv aus.

So erwartet das ifo Institut in seinem Eurozone Economic Outlook vom April 2017 weitere positive Impulse für die Wirtschaft: „Politischer Unsicherheit und höherer Inflation zum Trotz hat sich die Aussicht der weltweiten wirtschaftlichen Entwicklung in den vergangenen Monaten verbessert. Der Welthandel hat über drei Quartale hinweg stark zugenommen. Ein Grund hierfür ist die gestiegene Importnachfrage aus China, die durch höhere Investitionen getrieben war. Mehrere konjunkturelle Frühindikatoren deuten auf eine weitere Verbesserung der Weltnachfrage hin. Die positive Stimmung ist vor allem auf die Erwartung einer expansiveren Fiskalpolitik – insbesondere in den USA – zurückzuführen. Die Verbesserung der Weltkonjunktur dürfte die Ausfuhren aus der Eurozone im Jahr 2017 begünstigen.“

Zudem ist unser direktes, industrielles Umfeld derzeit von gut gefüllten Auftragsbüchern sowie einem weiterhin positiven Ausblick geprägt. Dies spiegelt sich auch in den Erwartungen führender Marktforschungsinstitute wider. In den Schätzungen vom April 2017 erwartet das Marktforschungsinstitut Gartner für das Jahr 2017 ein Wachstum des gesamten Halbleitermarktes um mehr als 12 Prozent auf ein Gesamtvolumen von 386 Milliarden US Dollar. Der Hauptgrund hierfür sei die hohe Nachfrage nach Speicherelementen wie NAND und DRAM für Anwendungen in den Bereichen mobile Kommunikation, Spielekonsolen sowie für Serverapplikationen und SSD-Speichermedien.

Nach einem starken vierten Quartal 2016, mit einem Rekordumsatz in Höhe von 69,5 Mio. Euro, hat sich unsere Umsatzlegung zum Jahresanfang 2017 erwartungsgemäß etwas verhaltener entwickelt. Doch dank des hohen Auftragseingangs im vierten Quartal 2016 und erneut im ersten Quartal 2017, konnten wir, trotz des verhaltenen ersten Quartals, die Umsatzerwartung für das Gesamtjahr 2017 bereits im April 2017 erhöhen. Wir gehen

Stand heute weiterhin von einem Umsatz in der Bandbreite von 170 Mio. Euro bis 180 Mio. Euro aus. Die erhöhte Umsatzerwartung wird sich entsprechend positiv auf den erwarteten Gewinn im Gesamtjahr auswirken. Das EBIT wird voraussichtlich in einer Bandbreite zwischen 13 Mio. Euro und 17 Mio. Euro liegen.

Nach einigen durchwachsenen Jahren blicken wir heute mit Zuversicht und Optimismus in die Zukunft. Wir möchten Sie dennoch daran erinnern, dass unser Geschäft auch zukünftig einer nicht unerheblichen Volatilität sowie Zyklizität unterliegen wird und es zu nennenswerten Schwankungen im Auftragseingang und Umsatz kommen kann.

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre, wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei Herrn Michael Knopp für seinen unermüdlichen Einsatz als Finanzvorstand für das Unternehmen bedanken. Er hat SÜSS MicroTec zum 30. April 2017 verlassen, um sich einer anderen beruflichen Herausforderung zu widmen. Wir wünschen ihm hierfür viel Erfolg und alles Gute!

## DER GESCHÄFTSVERLAUF IM ERSTEN QUARTAL 2017

SÜSS MicroTec erwirtschaftete im ersten Quartal 2017 Umsatzerlöse in Höhe von 23,0 Mio. Euro (Vorjahr: 27,6 Mio. Euro) sowie einen Auftragseingang von 46,0 Mio. Euro (Vorjahr: 30,1 Mio. Euro). Der Auftragsbestand zum 31. März 2017 betrug somit 124,5 Mio. Euro (31.03.2016: 118,8 Mio. Euro). Das Unternehmen hat im ersten Quartal 2017 ein Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) in Höhe von minus 4,8 Mio. Euro (Vorjahr -2,0 Mio. Euro) erwirtschaftet. Es ergibt sich eine EBIT-Marge für das erste Quartal 2017 von minus 20,9% (Vorjahr -7,2%). Der Grund für das schwache EBIT liegt sowohl im niedrigen Umsatzniveau als auch im Produktmix innerhalb des ersten Quartals 2017. Das Ergebnis nach Steuern (EAT) verringerte sich gegenüber dem Vorjahresquartal entsprechend und belief sich auf minus 4,6 Mio. Euro (Vorjahr -2,5 Mio. Euro). Das unverwässerte Ergebnis je Aktie (EPS) beträgt minus 0,24 Euro (Vorjahr: -0,13 Euro).

Der Freie Cashflow belief sich vor Berücksichtigung von Wertpapiertransaktionen zum Ende des ersten Quartal 2017 auf minus 3,3 Mio. Euro nach minus 12,9 Mio. Euro im Vorjahr. Die Nettoliquidität lag zum Quartalsende 2017 bei 28,0 Mio. Euro (Vorjahr: 26,9 Mio. Euro).

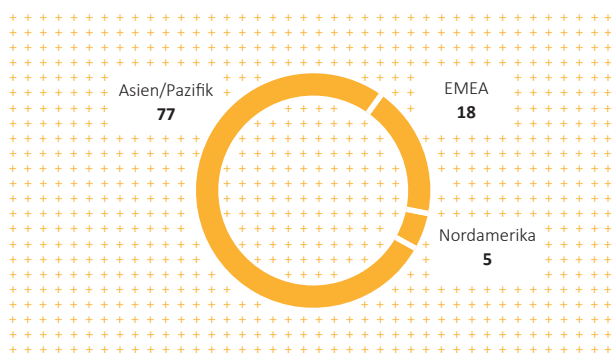
## AUFTRAGSEINGANG UND UMSATZ NACH REGIONEN

Im Hinblick auf den Auftragseingang im ersten Quartal 2017 haben sich die Regionen EMEA sowie Asien/Pazifik sehr positiv entwickelt. EMEA konnte um 31,7 Prozent zulegen, der Zuwachs

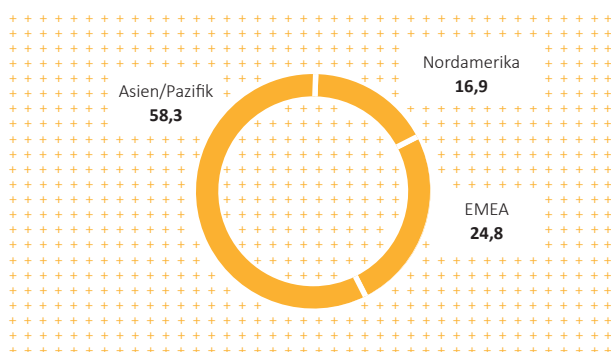
in Asien/Pazifik betrug sogar 72,7 Prozent gegenüber Vorjahr. Die Region Nordamerika wies hingegen einen Rückgang im Auftragseingang um rund 72,7 Prozent aus.

Die Umsätze wiesen im ersten Quartal 2017 in den Regionen Asien/Pazifik sowie Nordamerika deutliche Zuwächse aus, plus 45,2 Prozent sowie plus 45,7 Prozent gegenüber Vorjahr. In der Region EMEA hingegen verringerten sich die Umsätze deutlich um 63,6 Prozent gegenüber Vorjahr.

#### AUFTRAGSEINGANG NACH REGIONEN in %



#### UMSATZ NACH REGIONEN in %



#### GESCHÄFTSVERLAUF NACH SEGMENTEN

Das Segment Lithografie verzeichnete in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2017 im Auftragseingang einen deutlichen Zuwachs. Der Auftragseingang erhöhte sich von 22,2 Mio. Euro im ersten Quartal 2016 auf 34,1 Mio. Euro im ersten Quartal 2017. Der Umsatz war rückläufig und sank von 22,2 Mio. Euro auf 13,8 Mio. Euro. Entsprechend verringerte sich das Segmentergebnis von 0,7 Mio. Euro auf minus 3,5 Mio. Euro.

#### KENNZAHLEN LITHOGRAFIE

in Mio. €	Q1 2017	Q1 2016
Auftragseingang	34,1	25,1
Segmentumsatz	13,8	22,2
Segmentergebnis EBIT	-3,5	0,7
Nettovermögen	62,5	59,4

Im ersten Quartal des neuen Geschäftsjahres verzeichnete das Segment Bonder beim Auftragseingang einen deutlichen Zuwachs von 1,0 Mio. Euro auf 6,0 Mio. Euro. Auch der Umsatz konnte im ersten Quartal 2017 gesteigert werden und lag bei 2,6 Mio. Euro nach 1,6 Mio. Euro im Vorjahresquartal. Das Segmentergebnis hat sich gegenüber Vorjahr leicht verbessert und lag bei minus 0,7 Mio. Euro.

#### KENNZAHLEN BONDER

in Mio. €	Q1 2017	Q1 2016
Auftragseingang	6,0	1,0
Segmentumsatz	2,6	1,6
Segmentergebnis EBIT	-0,7	-1,1
Nettovermögen	6,5	7,2

Das Segment Fotomaschinen Equipment verzeichnete einen Auftrags-eingang im ersten Quartal 2017 in Höhe von 2,6 Mio. Euro (Q1 2016: 4,1 Mio. Euro) sowie einen gesteigerten Segmentumsatz in Höhe von 3,9 Mio. Euro (Q1 2016: 1,7 Mio. Euro). Das Segmentergebnis verbesserte sich und lag im ersten Quartal 2017 bei 30 Tsd. Euro (Q1 2016: -0,7 Mio. Euro).

#### KENNZAHLEN FOTOMASKEN EQUIPMENT

in Mio. €	Q1 2017	Q1 2016
Auftragseingang	2,6	4,1
Segmentumsatz	3,9	1,7
Segmentergebnis EBIT	0,03	-0,7
Nettovermögen	5,9	4,6

Der Auftragseingang im Segment Sonstige hat sich im Vergleich zum Vorjahresquartal erneut erhöht und lag bei 3,3 Mio. Euro. Auch der Umsatz erhöhte sich und lag bei 2,8 Mio. Euro (Q1 2016: 2,1 Mio. Euro). Das Segmentergebnis lag mit minus 0,7 Mio. Euro oberhalb des Niveaus des ersten Quartals 2016 in Höhe von minus 0,8 Mio. Euro.

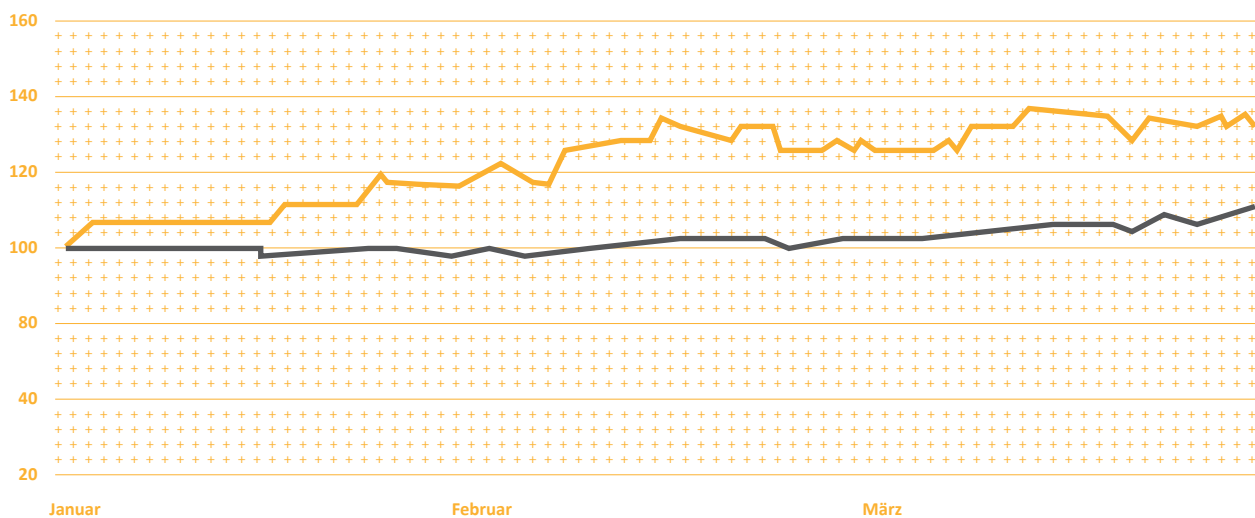
#### KENNZAHLEN SONSTIGE

in Mio. €	Q1 2017	Q1 2016
Auftragseingang	3,3	2,8
Segmentumsatz	2,8	2,1
Segmentergebnis EBIT	-0,7	-0,8
Nettovermögen	21,4	20,3

#### DIE SÜSS MICROTEC-AKTIE

Nach einem durchwachsenen Börsenjahr 2016 hat sich die SÜSS MicroTec-Aktie im ersten Quartal 2017 sehr gut entwickelt und konnte gegenüber dem XETRA-Schlusskurs von 6,54 Euro zum Jahresanfang 2017 um 33,0 Prozent auf 8,70 Euro am 31. März 2017 zulegen. Der TecDAX stieg im gleichen Zeitraum rund 12 Prozent. Die Anzahl der im Tagesdurchschnitt an den deutschen Börsenplätzen XETRA und Frankfurt gehandelten SÜSS MicroTec-Aktien lag im ersten Quartal 2017 bei rund 159.000 Stück (Q1 2016: durchschnittlich rund 171.000 Aktien pro Tag).

#### KURSENTWICKLUNG DER SÜSS MICROTEC-AKTIE IM ERSTEN QUARTAL 2017



XETRA-Schlusskurs der SÜSS MicroTec-Aktie am 2. Januar 2017: 6,54 €

— SÜSS MicroTec AG, indiziert

— TecDAX, indiziert



Von links nach rechts:  
 Dr. Franz Richter, Vorstandsvorsitzender  
 Walter Braun, Produktionsvorstand

## AUSBLICK

Aufgrund des Auftragsbestands zum Jahresende 2017 und der erwarteten Auftragseingangsentwicklung für das erste Halbjahr 2017 prognostiziert das Unternehmen weiterhin einen Umsatz für das laufende Geschäftsjahr in der Bandbreite zwischen 170 Mio. Euro und 180 Mio. Euro und ein Ergebnis (EBIT) in der Bandbreite von 13 Mio. Euro bis 17 Mio. Euro.

Für das zweite Quartal 2017 erwarten wir einen Auftragseingang in einer Bandbreite von 35 Mio. € bis 45 Mio. €.

Garching, im Mai 2017

**Dr. Franz Richter**  
 Vorstandsvorsitzender

**Walter Braun**  
 Produktionsvorstand

# Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung (IFRS)

<i>in Tsd. €</i>	<b>01.01.2017–31.03.2017</b>	<b>01.01.2016–31.03.2016</b>
Umsatzerlöse	23.020	27.612
Umsatzkosten	-16.401	-18.743
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>6.619</b>	<b>8.869</b>
Vertriebskosten	-4.339	-4.477
Forschungs- und Entwicklungskosten	-3.461	-3.298
Verwaltungskosten	-3.577	-3.442
Sonstige betriebliche Erträge	690	1.127
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-746	-739
Analyse des operativen Ergebnisses (EBIT):		
EBITDA (Earnings before Interest and Taxes, Depreciation and Amortization)	-3.743	-975
Abschreibungen auf Sachanlagen, immaterielle Vermögenswerte und Finanzanlagen	-1.071	-985
<b>Operatives Ergebnis (EBIT)</b>	<b>-4.814</b>	<b>-1.960</b>
Finanzerträge	17	34
Finanzaufwendungen	-54	-528
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-37</b>	<b>-494</b>
<b>Verlust vor Steuern</b>	<b>-4.851</b>	<b>-2.454</b>
Ertragsteuern	229	-52
<b>Verlust</b>	<b>-4.622</b>	<b>-2.506</b>
davon SÜSS MicroTec-Aktionäre	-4.622	-2.506
davon nicht beherrschende Anteile	0	0
<b>Ergebnis je Aktie (unverwässert)</b>		
Ergebnis je Aktie in €	-0,24	-0,13
<b>Ergebnis je Aktie (verwässert)</b>		
Ergebnis je Aktie in €	-0,24	-0,13



# Gesamtergebnisrechnung (IFRS)

<i>in Tsd. €</i>	<b>01.01.2017 – 31.03.2017</b>	<b>01.01.2016 – 31.03.2016</b>
<b>Periodenergebnis</b>	<b>-4.622</b>	<b>-2.506</b>
<b>Posten, die nicht aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden</b>		
Neubewertung leistungsorientierter Pensionspläne	0	0
Latente Steuern	0	0
<b>Sonstiges Ergebnis nach Steuern für Bestandteile, die nicht aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Posten, die in späteren Perioden aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden</b>		
Fremdwährungsanpassung	181	-1.343
Absicherung künftiger Zahlungsströme	0	410
Latente Steuern	0	-115
<b>Sonstiges Ergebnis nach Steuern für Posten, die in späteren Perioden aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden</b>	<b>181</b>	<b>-1.048</b>
<b>Im Eigenkapital zu erfassende Erträge und Aufwendungen</b>	<b>181</b>	<b>-1.048</b>
<b>Summe der in der Periode erfassten Erträge und Aufwendungen</b>	<b>-4.441</b>	<b>-3.554</b>
davon SÜSS MicroTec-Aktionäre	-4.441	-3.554
davon nicht beherrschende Anteile	0	0

# Konzernbilanz (IFRS)

<i>in Tsd. €</i>	<b>31.03.2017</b>	<b>31.12.2016</b>
<b>Aktiva</b>		
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>	<b>43.077</b>	<b>42.782</b>
Immaterielle Vermögenswerte	3.293	3.522
Geschäfts- oder Firmenwert	15.815	15.840
Sachanlagen	20.676	20.563
Sonstige Vermögenswerte	660	652
Latente Steueransprüche	2.633	2.205
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>141.602</b>	<b>136.844</b>
Vorräte	90.897	73.804
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	13.480	24.111
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	60	159
Wertpapiere	16.979	0
Steuererstattungsansprüche	728	375
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	15.301	35.621
Sonstige Vermögenswerte	4.157	2.774
<b>Bilanzsumme</b>	<b>184.679</b>	<b>179.626</b>

<i>in Tsd. €</i>	<b>31.03.2017</b>	<b>31.12.2016</b>
<b>Passiva</b>		
<b>Eigenkapital</b>	<b>119.912</b>	<b>124.353</b>
<b>Eigenkapital der Aktionäre der SÜSS MicroTec AG</b>	<b>119.912</b>	<b>124.353</b>
Gezeichnetes Kapital	19.116	19.116
Rücklagen	99.189	103.811
Kumuliertes übriges Eigenkapital	1.607	1.426
<b>Langfristige Schulden</b>	<b>8.114</b>	<b>8.337</b>
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	4.864	4.837
Finanzschulden	3.250	3.500
<b>Kurzfristige Schulden</b>	<b>56.653</b>	<b>46.936</b>
Rückstellungen	3.234	5.161
Steuerschulden	3.722	3.821
Finanzschulden	1.004	1.007
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	5.091	5.359
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.067	3.362
Sonstige Verbindlichkeiten	35.535	28.226
<b>Bilanzsumme</b>	<b>184.679</b>	<b>179.626</b>

# Konzernkapitalflussrechnung (IFRS)

<i>in Tsd. €</i>	<b>01.01.2017 – 31.03.2017</b>	<b>01.01.2016 – 31.03.2016</b>
Verlust (nach Steuern)	-4.622	-2.506
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	315	311
Abschreibungen auf Sachanlagen	756	673
Veränderung der Wertberichtigung auf das Vorratsvermögen	659	-266
Veränderung der Wertberichtigung auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	14	127
Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen	128	259
Veränderung des Vorratsvermögens	-17.904	-19.006
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10.731	1.580
Veränderung der übrigen Vermögenswerte	-1.292	-1.243
Veränderung der Pensionsrückstellungen	2	44
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.695	-1.043
Veränderung der erhaltenen Anzahlungen	7.384	11.344
Veränderung der übrigen Verbindlichkeiten und Rückstellungen	-2.278	-1.940
Veränderung der Steuerforderungen und Steuerverbindlichkeiten	-880	-716
<b>Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-2.292</b>	<b>-12.382</b>

<i>in Tsd. €</i>	<b>01.01.2017 – 31.03.2017</b>	<b>01.01.2016 – 31.03.2016</b>
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-865	-490
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-100	-26
Auszahlungen für den Erwerb von kurzfristigen zur Veräußerung verfügbaren Wertpapieren	-16.979	-11.974
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-17.944</b>	<b>-12.490</b>
Tilgung von Bankdarlehen	-250	-250
Veränderung der übrigen Finanzverbindlichkeiten	-3	0
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-253</b>	<b>-250</b>
Wechselkursbedingte Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	169	-141
<b>Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente</b>	<b>-20.320</b>	<b>-25.263</b>
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Jahresanfang	35.621	49.085
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Ende der Periode</b>	<b>15.301</b>	<b>23.822</b>
Der Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit enthält		
Zinszahlungen während der Periode	41	88
Zinseinnahmen während der Periode	1	15
Steuerzahlungen während der Periode	528	828
Steuererstattungen während der Periode	0	1

# Konzerneigenkapital- Veränderungsrechnung (IFRS)

<i>in Tsd. €</i>	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinnrücklage	Bilanzgewinn/ -verlust
<b>Stand 01.01.2016</b>	<b>19.116</b>	<b>97.614</b>	<b>433</b>	<b>762</b>
Periodenergebnis				-2.506
Im Eigenkapital zu erfassende Erträge und Aufwendungen				
Gesamtergebnis				-2.506
<b>Stand 31.03.2016</b>	<b>19.116</b>	<b>97.614</b>	<b>433</b>	<b>-1.744</b>
<b>Stand 01.01.2017</b>	<b>19.116</b>	<b>71.547</b>	<b>433</b>	<b>31.831</b>
Periodenergebnis				-4.622
Im Eigenkapital zu erfassende Erträge und Aufwendungen				
Gesamtergebnis				-4.622
<b>Stand 31.03.2017</b>	<b>19.116</b>	<b>71.547</b>	<b>433</b>	<b>27.209</b>

Kumuliertes übriges Eigenkapital					Eigenkapital der Aktionäre der SÜSS MicroTec AG	Nicht beherrschende Anteile	Eigenkapital
Posten, die nicht aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden		Posten, die in späteren Perioden aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden					
Neubewertung von leistungsorientierten Plänen	Latente Steuern	Fremdwährungsanpassungen	Absicherung künftiger Zahlungsströme	Latente Steuern			
<b>-2.845</b>	<b>697</b>	<b>3.258</b>	<b>-410</b>	<b>115</b>	<b>118.740</b>	<b>0</b>	<b>118.740</b>
					-2.506		-2.506
0	0	-1.343	410	-115	-1.048		-1.048
0	0	-1.343	410	-115	-3.554	0	-3.554
<b>-2.845</b>	<b>697</b>	<b>1.915</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>115.186</b>	<b>0</b>	<b>115.186</b>
<b>-3.013</b>	<b>766</b>	<b>3.673</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>124.353</b>	<b>0</b>	<b>124.353</b>
					-4.622		-4.622
		181	0	0	181		181
0	0	181	0	0	-4.441	0	-4.441
<b>-3.013</b>	<b>766</b>	<b>3.854</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>119.912</b>	<b>0</b>	<b>119.912</b>

# Segmentberichterstattung (IFRS)

Die Segmentberichterstattung ist Teil des Konzernanhangs.

## SEGMENTINFORMATIONEN NACH GESCHÄFTSFELDERN

in Tsd. €	Lithografie		Bonder	
	3 Monate / 2017	3 Monate / 2016	3 Monate / 2017	3 Monate / 2016
Außenumsatz	13.803	22.210	2.570	1.570
Innenumsatz	0	0	0	0
<b>Gesamter Umsatz</b>	<b>13.803</b>	<b>22.210</b>	<b>2.570</b>	<b>1.570</b>
Segmentergebnis (EBIT)	-3.466	656	-691	-1.120
Ergebnis vor Steuern	-3.474	646	-693	-1.121
Wesentliche nicht zahlungswirksame Aufwendungen (-)/Erträge (+)	-527	371	-39	-140
Segmentvermögen	92.448	95.699	15.314	10.242
davon Geschäfts- oder Firmenwert	15.815	15.679	0	0
Nicht zugeordnetes Konzernvermögen				
<b>Konzernaktiva</b>				
Segmentsschulden	-29.983	-36.349	-8.817	-3.000
Nicht zugeordnete Konzernschulden				
<b>Konzernschulden</b>				
Abschreibungen	450	407	63	66
davon planmäßig	450	407	63	66
davon außerplanmäßig	0	0	0	0
<b>Investitionen</b>	<b>221</b>	<b>345</b>	<b>27</b>	<b>35</b>
Mitarbeiter zum 31.03.	449	457	87	87

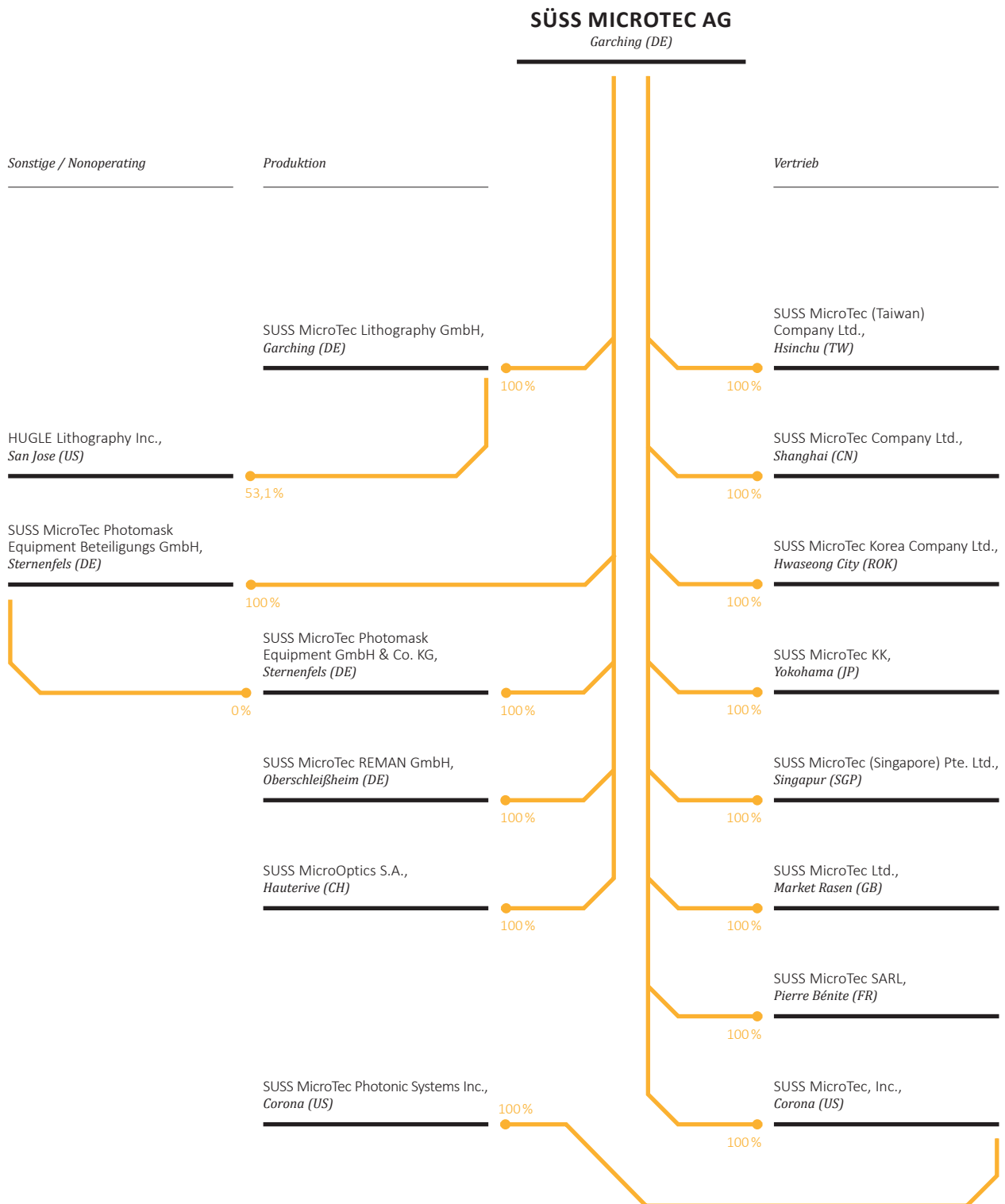
## SEGMENTINFORMATIONEN NACH REGIONEN

in Tsd. €	Umsatzerlöse		Investitionen		Vermögen (ohne Goodwill)	
	3 Monate / 2017	3 Monate / 2016	3 Monate / 2017	3 Monate / 2016	3 Monate / 2017	3 Monate / 2016
EMEA	5.707	15.699	894	335	101.910	90.655
Nordamerika	3.882	2.665	63	164	23.983	26.435
Asien und Pazifik	13.431	9.248	7	18	4.723	5.390
Konsolidierungseffekte	0	0	0	0	-2.272	-320
<b>Gesamt</b>	<b>23.020</b>	<b>27.612</b>	<b>964</b>	<b>517</b>	<b>128.344</b>	<b>122.160</b>



Fotomasken-Equipment		Sonstige		Konsolidierungseffekte		Summe	
3 Monate / 2017	3 Monate / 2016	3 Monate / 2017	3 Monate / 2016	3 Monate / 2017	3 Monate / 2016	3 Monate / 2017	3 Monate / 2016
3.876	1.742	2.771	2.090	–	–	23.020	27.612
0	0	1.062	1.616	-1.062	-1.616	0	0
<b>3.876</b>	<b>1.742</b>	<b>3.833</b>	<b>3.706</b>	<b>-1.062</b>	<b>-1.616</b>	<b>23.020</b>	<b>27.612</b>
30	-725	-687	-771	–	–	-4.814	-1.960
30	-725	-714	-1.254	–	–	-4.851	-2.454
-76	49	34	-170	–	–	-608	110
13.103	9.798	23.294	22.100	–	–	144.159	137.839
0	0	0	0	–	–	15.815	15.679
						40.520	43.198
						<b>184.679</b>	<b>181.037</b>
-7.171	-5.185	-1.919	-1.753	–	–	-47.890	-46.287
						-16.877	-19.564
						<b>-64.767</b>	<b>-65.851</b>
30	38	528	474	–	–	1.071	985
30	38	528	474	–	–	1.071	985
0	0	0	0	–	–	0	0
<b>12</b>	<b>14</b>	<b>704</b>	<b>123</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>964</b>	<b>517</b>
103	103	71	61	–	–	710	708

# Rechtliche Struktur



# Finanzkalender 2017

- 31. Mai** — Hauptversammlung 2017, Haus der Bayerischen Wirtschaft, München
- 10. August** — Halbjahresbericht 2017
- 9. November** — Neunmonatsbericht 2017

# Impressum

**Herausgeber** ————— SÜSS MicroTec AG  
**Redaktion** ————— Finance: Julia Natterer  
 Investor Relations: Franka Schielke  
**Konzept und Gestaltung** ——— wagneralliance Kommunikation GmbH, Offenbach  
**Übersetzung** ————— EnglishBusiness AG, Hamburg  
**Fotos** ————— Christian Siebold, München  
 Creativ Fotostudio Allan Richard Tobis, München

# Kontakt

**SÜSS MicroTec AG**  
 Schleißheimer Straße 90  
 85748 Garching, Deutschland  
 Telefon: +49 89 32007-0  
 E-Mail: [info@suss.com](mailto:info@suss.com)

Investor Relations  
 Telefon: +49 89 32007-161  
 E-Mail: [ir@suss.com](mailto:ir@suss.com)  
[www.suss.com](http://www.suss.com)

Zukunftsorientierte Aussagen: Die Zwischenmitteilungen enthalten zukunftsorientierte Aussagen. Zukunftsorientierte Aussagen sind Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, einschließlich Aussagen über Erwartungen und Ansichten des Managements der SÜSS MicroTec AG. Diese Aussagen beruhen auf gegenwärtigen Plänen, Einschätzungen und Prognosen des Managements der Gesellschaft. Anleger sollten sich nicht uneingeschränkt auf diese Aussagen verlassen. Zukunftsorientierte Aussagen stehen im Kontext ihres Entstehungszeitpunkts. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die in diesem Bericht enthaltenen zukunftsorientierten Aussagen aufgrund neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse zu aktualisieren. Unberührt hiervon bleibt die Pflicht der Gesellschaft, ihren gesetzlichen Informations- und Berichtspflichten nachzukommen. Zukunftsorientierte Aussagen beinhalten immer Risiken und Ungewissheiten. Eine Vielzahl von Faktoren, die in diesem Bericht beschrieben sind, können dazu führen, dass die tatsächlich eintretenden Ereignisse erheblich von den in diesem Bericht enthaltenen zukunftsorientierten Aussagen abweichen.

**SÜSS MicroTec AG**

Schleißheimer Straße 90  
85748 Garching, Deutschland  
Telefon: +49 89 32007-0  
E-Mail: [info@suss.com](mailto:info@suss.com)

**[www.suss.com](http://www.suss.com)**